

Spendenaktion „Heidelberg hilft!“

Service Clubs starten Kampagne zugunsten unbegleiteter Flüchtlingskinder

Mit einer groß angelegten Spendenaktion wollen die Heidelberger Service Clubs unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in Heidelberg unterstützen und deren Integration in die Gesellschaft fördern.

Ab sofort werden dazu in ganz Heidelberg bei rund 100 Einzelhandelsgeschäften, Banken, Praxen, Apotheken, Restaurants und anderen Verkaufsstellen Spendendosen mit dem Aufdruck „HD hilft!“ aufgestellt. Ziel der Spendenaktion ist es, bis Jahresende 100.000 Euro für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge zu sammeln. Ab einem Spendenbeitrag von fünf Euro erhalten Spender einen Ansteck-Button, mit dem sie sich als Unterstützer von „HD hilft!“ bezeichnen. Den Fonds verwaltet das Kinder- und Jugendamt der Stadt.

Die Aktion ist auf Initiative des Lions Clubs Heidelberg-Altstadt entstanden. In einer in Heidelberg bisher einmaligen Kooperation haben sich alle Heidelberg Service Clubs zur Unterstützung der Aktion ent-



Startschuss für die Spendenaktion „HD hilft!“ mit (v.l.): Mario Lehmann und Eva-Maria Rössy vom Lions Club Heidelberg-Altstadt, Oberbürgermeister Dr. Eckart Würzner und Myriam Feldhaus, Leiterin des Kinder- und Jugendamts. Foto: Rothe

schlossen. Schirmherr Oberbürgermeister Dr. Eckart Würzner dankte den Service Clubs für ihre Unterstützung: „Es ist großartig, dass die Service Clubs in dieser schwierigen Situation ein Zeichen setzen und mit ehrenamtlichem Engagement über ihre

Netzwerke ganz konkret Hilfe leisten. Kinder und Jugendliche, die hier ohne ihre Eltern leben müssen, möchten wir mit den Spendengeldern in ganz alltäglichen Dingen unterstützen und ihnen eine Perspektive geben.“

Fortsetzung auf Seite 5

Spendenaktion „Heidelberg hilft!“

Fs. von Seite 1 - Spenden werden für unbegleitete Flüchtlingskinder verwendet

Mit einer Spendenaktion wollen die Heidelberger Service Clubs unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in Heidelberg unterstützen und deren Integration in die Gesellschaft fördern.

Eva-Maria Rössy, Präsidentin des Lions Clubs Heidelberg-Altstadt sagte: „Jede Spende kann helfen, egal ob es fünf Euro für die Spendenbüchse sind oder ein größerer Geldbetrag für die Spendenkonten bei der Volksbank und der Sparkasse.“

Derzeit betreut das Kinder- und Jugendamt mehr als 50 unbegleitete minderjährige Flüchtlinge. Sie kommen überwiegend aus Afghanistan und Syrien. Die Jugendlichen leben in der Regel in Heimen.

Mit den Spendengeldern sollen beispielsweise Möbel für die Ausstattung einer betreuten Wohnform angeschafft oder Rechtsberatung für Aufenthaltsrechtliche Fragen gesichert werden. Auch Schulmaterialien sowie Monatsbeiträge für Sport und andere Hobbys sollen damit finanziert werden.

Folgende Service Clubs sind an der Spendenaktion beteiligt:

- Lions Club Heidelberg
- Lions Club Heidelberg-Altstadt
- Lions Club Heidelberg Campus
- Lions Club Mittlere Bergstraße
- Lions Club Heidelberg-Palatina
- Lions Club Neckargemünd
- Leo Club Heidelberg
- Rotary Club Heidelberg
- Rotary Club Heidelberg-Alte Brücke

- Rotary Club Heidelberg-Neckar
- Rotary Club Heidelberg-Schloß
- Rotaract Club Heidelberg
- Zonta Club Heidelberg
- Zonta Club Heidelberg-Kurpfalz
- Round Table Heidelberg
- Soroptimist Heidelberg
- Deutsch-Amerikanischer Frauenclub Heidelberg
- Ladies‘ Circle Heidelberg

Heidelberg hilft

Kooperationspartner von „HD hilft!“ sind die Heidelberger Volksbank und die Sparkasse Heidelberg sowie die Bäckerei Mantei. Ausführliche Informationen zum Projekt „HD hilft!“ gibt es unter www.heidelberghilft.de. Die beteiligten Verkaufsstellen sind am „HD hilft!“-Logo an den Türen der Geschäfte zu erkennen. eu